

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache: VL-175/2024 1. Ergänzung

Fachbereich: Zentrale Dienste

Beratungsfolge	Termin
Magistrat	05.12.2024
HAFI	10.12.2024
Stadtverordnetenversammlung	13.12.2024

Reformationsjubiläum 2026

hier: **Beratung und Beschlussfassung zu ersten Maßnahmen**

a) Erläuterung:

Im Jahre 2026 jährt sich die sog. „Homberger Synode“ zum 500sten Male. Sie gilt als das bedeutendste Ereignis der Stadtgeschichte. Inhaltlich wird auf die als Anlage beigefügte Zusammenfassung des Dr. Jürgen Helm verwiesen. Um die Bedeutung dieses Ereignisses für die Stadt, die Region und das Land Hessen zu würdigen, wird ein umfassendes Jubiläumsprogramm erarbeitet. Neben Ausstellungen und Vorträgen sollen weitere vielfältige Angebote entwickelt werden. Zahlreiche Akteure, u. a. Kirchen, Vereine, Kommunen, touristische Organisationen usw. sollen eingebunden werden.

In einem ersten Vorbereitungsgespräch mit Vertretern der Fraktionen wurde insbesondere auch angeregt, ein großes Bürgerfest zu organisieren. Zur Vorbereitung dieses Festes sollte – beispielsweise analog der traditionsreichen „Heimatfestkommission“ – eine Arbeitsgruppe gebildet werden.

b) Gesetzliche Bestimmungen oder Richtlinien zur Beachtung:

c) Finanzielle Auswirkung bei Beschlussfassung:

d) Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung erkennt die besondere Bedeutung der sog. „Homberger Synode“ von 1526 für die Stadtgeschichte an und unterstützt die Bemühungen, dieses Ereignis anlässlich seines 500sten Jubiläums in 2026 umfassend zu würdigen.

Anlage(n):

1. 241128_Homberg in der Geschichte der Reformation